

Hayit ■ Wassersport

Mit
zahlreichen
Tipps
und
Infos

Nautische Reisetipps **WATTENINSELN** Niederlande

Texel, Vlieland, Terschelling, Ameland

Schiermonnikoog. Von der Redaktion Fahrtensegeln.de



Nautische Reisetipps
Watteninseln Niederlande

Wichtige Hinweise

Gendergerechte Formulierung Aus Gründen einer einfacheren Sprache und einer besseren Lesbarkeit wird in diesem Buch auf die Nennung verschiedener Geschlechter verzichtet. Wir distanzieren uns aber ausdrücklich von geschlechtsspezifischen Diskriminierungen, auch im sprachlichen Umgang, und möchten deshalb darauf hinweisen, dass die überwiegende Verwendung der männlichen Form (beispielsweise „Skipper“) explizit als geschlechtsunabhängig verstanden werden soll.

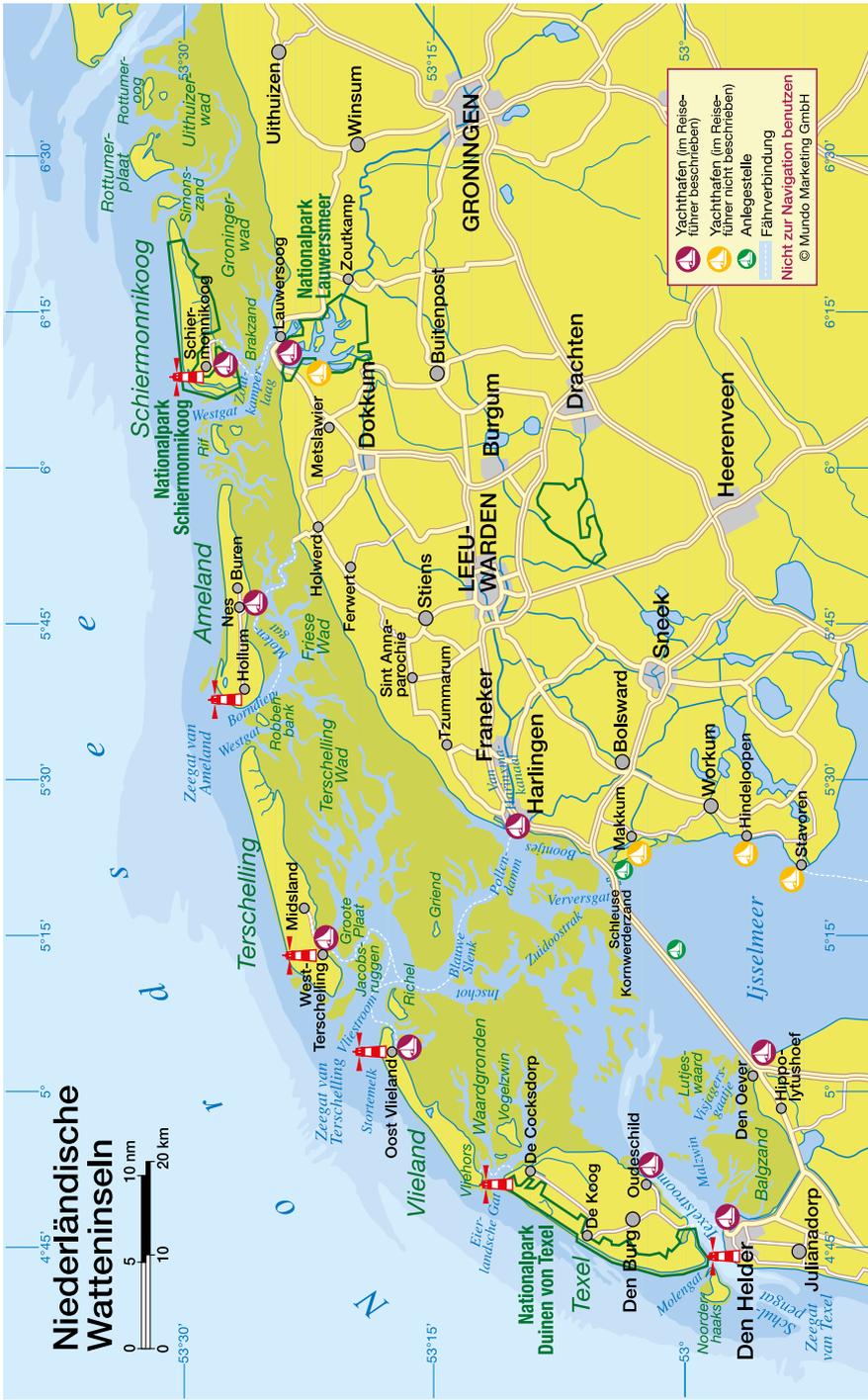
Über alle Informationen in diesem Buch Die Informationen in diesem Buch sind mit größtmöglicher Sorgfalt zusammengetragen. Bei der Vielzahl der Informationen kann es sein, dass sich von heute auf morgen konkrete Angaben wie Preise, Zeiten, Tiefgang, Nautisches usw. ändern. Und besonders alle Informationen zum Wattenmeer können sich schnell ändern. Das sollten Sie unbedingt beachten.

Für die Richtigkeit der Angaben wird vom Autor und vom Verlag keine Gewähr und/oder Haftung übernommen.

Es liegt in der eigenen Verantwortung der Leserinnen und Leser, sich vor Ort verbindlich zu informieren. Dies entspricht im nautischen Bereich auch den Gepflogenheiten der guten Seemannschaft.

Niederländische Watteninseln

0 5 10 20 km



Yachthafen (im Reiseführer beschrieben)
 Yachthafen (im Reiseführer nicht beschrieben)
 Anlegestelle
 Fährverbindung
 Nicht zur Navigation benutzen
 © Mundo Marketing GmbH



Gut ausgestattet, aber auch gut besucht: der Yachthafen von Vlieland

Auch in der Saison oft menschenleer: die weiten Sandstrände auf Vlieland



Ertay Marc Hayit
Herausgeber und Autor

Nautische Reisetipps Watteninseln Niederlande

Texel, Vlieland, Terschelling, Ameland, Schiermonnikoog. Für
Segler und Motorbootfahrer.
Von der Redaktion Fahrtensegeln.de

Hayit, Köln

Angaben: Alle angegebenen Längen- und Breitengrade, Entfernungs- und Tiefenangaben sollen nur zum schnelleren Überblick und nicht zur Navigation dienen. Für die Richtigkeit wird keine Gewähr übernommen.

Wir freuen uns über Ihre Anregungen, Ergänzungen und Kommentare zu diesem Buch, die Sie gerne per Post, Fax oder per E-Mail senden können: hayit@fahrtensegeln.de

Sofern wir Ihre Informationen in einer der nächsten Auflagen verwenden, werden wir Sie gerne im Impressum bei einer Neuauflage namentlich nennen.

Printausgabe: ISBN 978-3-87322-288-5
E-Book pdf: ISBN 978-3-87322-289-2
E-Book epub: ISBN 978-3-87322-290-8

Impressum:

Herausgeber und Autor: Ertay Hayit, M.A.

Redaktionelle Mitarbeit und Lektorat: Ute Hayit

Text „Seenotrettung“: Peter Teske

Fotos:

Ertay Hayit: S. 4, S. 69, S.72 unten, S. 84, S. 88 unten

Yachtfernsehen.com: Coverfoto, S. 72 oben, S. 88 oben, S. 98 oben, S. 139 unten, S. 140

Pixabay: S. 98 unten, S. 110

Fotolia: S. 122 unten (Chris)

Karten: Jochen Fischer, Aichach (Kartographiestudio.de)

Produktion: Mundo Marketing GmbH, Köln (Mundo-Marketing.de)

Besten Dank für Ergänzungen und Anregungen:

H.-Jürgen Bürgers, Krefeld

4. Auflage 2023 / 2024

© copyright 2019-2023 Mundo Marketing GmbH, Köln

Alle Rechte vorbehalten All rights reserved.

4.0

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Jegliche Vervielfältigung und Verwertung ist nur mit Zustimmung des Verlages zulässig. Das gilt insbesondere für Übersetzungen, für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen und für das öffentliche Zugänglichmachen, z.B. über das Internet.

Verlag:

Hayit Medien, eine Unit von Mundo Marketing GmbH

kontakt@hayit.de www.hayit.de



Redaktion:

Fahrtensegeln.de

redaktion@fahrtensegeln.de



Über den Autor / Herausgeber

Erta Marc Hayit studierte Kommunikationswissenschaften. Er ist Journalist, Verleger und Geschäftsführer einer Werbe- und PR-Agentur in Köln. Mehrere hundert Sach- und Ratgeberbücher hat er als Herausgeber oder Verleger betreut. Ungezählt seine Artikel und Beiträge für Zeitschriften oder in den letzten 25 Jahren für Webmagazine. Als Chefredakteur und Verleger betreut er unter anderem die Internet-Magazine Fahrtensegeln.de und Fernweh.de.

Inhalt

Vorwort	10
Allgemeine praktische Reise-Informationen	13
Steckbrief Niederlande	13
Gesundheitswesen	14
Automobilclubs.....	16
Deiche.....	16
Einkaufen	16
Essen und Trinken	17
Gesetzliche Feiertage	18
Geschwindigkeitsbegrenzung auf Straßen	18
Notfall an Land	18
Touristen-Informationen (VVV)	18
Kleine Fischkunde	19
Fischfang in den Niederlanden	19
Tipps für Feinschmecker.....	20
Tipps und Infos für das Wattenmeer	23
Wunderwerk aus Sand + Meer: Weltnaturerbe Wattenmeer ...	23
Tiere im Naturraum Wattenmeer	25
Unterwegs mit Kindern auf den Watteninseln.....	28
Das sollte man als Skipper/in wissen: Nautische Infos	30
Ein Muss für jeden Skipper: der Wateralmanak	30
Seekarten	31
Wetterberichte.....	38
Schleuseninfos	41
Was bedeutet eigentlich NAP?.....	43
Für den Fall der Fälle: Seenotrettung	47
UKW-Funkkanäle niederl. Watteninseln und Wattenmeer.....	49
Routen zu den Inseln	52
Nach Texel	53
Nach Vlieland	58
Nach Terschelling	62

Nach Ameland	66
Nach Schiermonnikoog.....	67
Die fünf Westfriesischen Inseln	69
Texel.....	70
Vlieland.....	85
Terschelling	96
Ameland.....	108
Schiermonnikoog	120
Extra Festland: Orte und Häfen gegenüber Watteninseln	130
Den Helder.....	130
Den Oever	138
Harlingen	145
Lauwersoog.....	150
Beaufort-Skala (Bft)	155
Sprachführer	156
Aussprache	156
Den Wetterbericht verstehen.	160
Register	163

Kartenübersicht

Übersichtskarte.....	3
Karte UKW-Funk Wetter	39
Texel.....	71
Vlieland.....	87
Terschelling	97
Ameland.....	109
Schiermonnikoog	121
Den Oever	139

Vorwort

Ein Inselparadies vor der Haustür

Man muss keine endlosen, stressigen Flugreisen unternehmen, um an wunderschönen Stellen Urlaub zu machen. Ein einmaliges Inselparadies liegt für die meisten Urlauber ganz in der Nähe. Es sind die niederländischen Watteninseln Texel, Vlieland, Terschelling, Ameland und Schiermonnikoog. Weite Strände, unberührte Landschaften, eine abwechslungsreiche Tier- und Pflanzenwelt und eine gut funktionierende touristische Infrastruktur lassen dort keine Wünsche offen.



*Ertay Marc Hayit
Herausgeber und Autor*

Obwohl alle fünf Inseln nah beieinander liegen, so hat doch jede Insel ihr eigenes Profil und ihren eigenen Charme. Es gibt touristisch gut besuchte Inseln mit Autoverkehr (Texel, Terschelling, Ameland) und das autofreie, etwas ruhigere, aber sehr beliebte Vlieland und die Mini-Insel Schiermonnikoog, auf der es sehr beschaulich zugeht.

Und was gibt es Schöneres, als diese Inseln auf eigenem Kiel zu besuchen. Über das Wattenmeer oder die Nordsee zu schippern und eine der Inseln anzusteuern, ist immer wieder ein tolles Erlebnis.

Man riecht das Wattenmeer. Man spürt es. Kaum hat man die Schleuse vom IJsselmeer kommend verlassen, ist plötzlich alles anders. Das Wattenmeer ist ein einzigartiges Naturreservat. Es ist immer in Bewegung. Und doch irgendwie stetig. Der Spruch des altgriechischen Philosophen Heraklit „Alles fließt“ (panta rhei) kann das Wattenmeer nicht treffender beschreiben, auch wenn Heraklit das „Alles fließt“ natürlich in einem anderen, philosophischen Zusammenhang sah.

Auf dem Wattenmeer unterwegs zu sein, bedeutet, sich auf die Natur einzulassen, mit der Natur zu leben und seinen persönlichen Rhythmus an die Natur anzupassen. Für Revier-Neulinge mag das vielleicht erst einmal gewöhnungsbedürftig sein. Aber man kann sicher sein, dass nach etwas Eingewöhnung „Erholung pur“ garantiert ist.

Das Wattenmeer hat für Freizeitskipper viele Gesichter. Es kann so friedlich erscheinen. Alles ist einfach und entspannt. Aber schlechte Wetterlagen

haben es dort in sich. Vor allen Dingen, wenn starker Wind gegen starke Strömung steht. Da könnte man meinen, dass das Wattenmeer kocht. Dann ist dieses so friedlich wirkende Revier plötzlich für Yachten sehr gefährlich. Doch das sollte niemand davon abhalten, dieses wunderbare Wassersportgebiet zu entdecken. Allerdings sollten eine sorgfältige Reise-Planung und ein umsichtiges, nautisches Handeln, verbunden mit einer Demut vor den Naturgewalten für Crews oberstes Gebot sein.

Ich segele seit über 40 Jahren in diesem Revier. Zuerst mit meiner Schwester und meinem Bruder damals auf einer winzigen Leisure 17. Wir waren aus dem Ijsselmeer kommend stets das kleinste Boot auf den Inseln. Auch später auf größeren Booten mit größerem Tiefgang: Mir wurde niemals langweilig auf dem Wattenmeer oder auf der Nordsee. Gleich ob ich mit Freunden, mit meiner Frau und unseren beiden Töchtern dort unterwegs war. Es waren wunderschöne Zeiten mit viel Abwechslung und tollen Erlebnissen. Und heute sind meine Frau und ich in diesem Revier alleine unterwegs und genießen dort immer noch jeden Tag.

In den letzten Jahrzehnten hat sich in den Marinas auf den Inseln einiges getan. Sie wurden modernisiert und entsprechen zum großen Teil den aktuellen Ansprüchen von Yachtsportlern. Was dabei allerdings auffällt, ist der verantwortungsvolle Umgang der Hafengebeteiler mit der Natur und ihren Ressourcen. Das ist ein positives Bild für die Tourismusentwicklung, an denen sich weltweit viele Regionen ein Beispiel nehmen können. Denn eine intakte Natur und der verantwortungsvolle Umgang damit stehen auf der Wunschliste von fast allen Urlaubern ganz oben.

Das Revier rund um die niederländischen Inseln ist für die Crew recht anspruchsvoll. Gezeiten, enge, sich ändernde Fahrwasser, Berufsschiffahrt und ein eindeutiges Regelwerk für alle Beteiligten erfordern umsichtigen Umgang mit allen Dingen der guten Seemannschaft. Wer das aber beherrsigt, wird auf dem Weg zu den Inseln und auch dort viel Freude haben. Wiederkommenswünsche inklusive, Suchtfaktor nicht ausgeschlossen.

Zu diesem Buch

Das vorliegende Buch soll ein nützlicher Begleiter zur Planung und Vorbereitung für Revier-Neulinge sein. Und ein Nachschlagewerk für Skipper mit Erfahrung auf dem Wattenmeer und der Nordsee. Es setzt Kenntnisse in der Gezeitennavigation voraus. Diese werden hier nicht erläutert. Aber mir liegt

sehr viel Wert an einigen Hintergrund-Informationen. Etwas Grundwissen über die Niederlande und das Wattenmeer soll eine kleine Hilfe dabei sein, dass man sich als Urlauber gedanklich in den Gesamtzusammenhang dieser Urlaubsregion einfinden kann. Im Sinne eines kleinen Reiseführers soll auch erklärt werden, was hier einmal gewesen und was heute in den Orten los ist. Damit man mehr sieht und mehr weiß.

Natürlich stehen die nautischen Informationen im Vordergrund. Diese sollen helfen, dass man sich souverän in dem Revier auf eigenem Kiel bewegen kann.

Nicht alle Zeilen in diesem Buch stammen aus meiner Feder. Einige Informationen stammen aus unserem Verlagsarchiv. Mein allergrößter Dank gilt aber meiner Frau Ute. Sie hat mich bei diesem Buch kräftig unterstützt, viele reisepraktische Informationen recherchiert und geschrieben, meine Texte Korrektur gelesen und schließlich den Umbruch des Buches mit viel Engagement vorgenommen. Wir segeln nicht nur Seite an Seite seit unserer Jugend, sondern arbeiten in unserem kleinen Verlag täglich Bildschirm an Bildschirm. Sie ist bei diesem Buch die „Heldin“ im Hintergrund.

Danke sage ich auch ganz herzlich an die netten Kolleginnen und Kollegen von Yachtfernsehen.com, die uns mit Bildmaterial und dem Text über die Seenotrettung unterstützt haben.

Ihnen, liebe Leserin und lieber Leser, wünsche ich eine wunderbare Zeit auf den niederländischen Inseln, auf dem Wattenmeer und auf der Nordsee. Tauchen sie in eine andere Welt ein und genießen Sie Ihre Zeit dort. Sie werden auf jeden Fall daran zurückdenken, wenn Ihr „normaler“ Alltag Sie wiederhat.

Natürlich freue ich mich über Ihr Feedback zu diesem Buch. Schreiben Sie mir einfach.

Ihr

Ertay Marc Hayit

hayit@fahrtensegeln.de

Hayit Medien: www.hayit.de

Allgemeine praktische Reise-Informationen

Steckbrief Niederlande: Das Wichtigste in Kürze

- Niederlande:** Königreich der Niederlanden (Koninkrijk der Nederlanden); mit den Karibikinseln Bonaire, Sint Eustatius und Saba
- Fläche:** Ca. 41.500 qkm
- Grenzen:** Die Niederlande werden im Norden und Westen durch die Nordsee, im Süden durch Belgien und im Osten durch Deutschland begrenzt.
- Staatsform:** Die Niederlande sind eine parlamentarische Monarchie, deren Staatsoberhaupt der König oder die Königin ist. Er oder sie hat repräsentative Aufgaben und ernennt formell die Ministerpräsidenten und Minister. Das Parlament wird zum Teil von Provinzparlamenten und zum Teil vom Volk gewählt.
- Verwaltung:** Die Niederlande sind in 12 Provinzen gegliedert: Nordholland, Südholland, Nordbrabant, Zeeland, Gelderland, Friesland, Limburg, Overijssel, Drente, Flevoland, Utrecht und Groningen.
Hauptstadt ist Amsterdam (rund 873.000 Einwohner, Stand 2021) der Regierungssitz befindet sich hingegen in Den Haag (rund 548.000 Einwohner).
- Bevölkerung:** Die Einwohnerzahl der Niederlande steigt stetig an, etwa 17,4 Millionen Einwohner leben dort (Stand: 2020). Ein Großteil der Bevölkerung ist im stark besiedelten Westen des Landes zu finden.
- Religion:** Die meisten Niederländer sind konfessionslos. Den größten Teil der Gläubigen machen Katholiken und Protestanten aus.
- Sprache:** Die offizielle Amtssprache ist Niederländisch, in der Provinz Friesland gilt aber auch Friesisch als offizielle Sprache.

Wirtschaft: Für die niederländische Wirtschaft ist vor allem der Dienstleistungssektor mit den Bereichen Finanzen und Transport wichtig. Ein weiterer großer Wirtschaftsbereich ist die Landwirtschaft mit dem Anbau von Getreide, Gemüse, Früchten und Blumen sowie Milchviehhaltung und Käseherstellung. Auch Fischerei wird in den Niederlanden betrieben. Hinzu kommen Lebensmittel, Chemie, Erdöl und Elektronik. Der Tourismussektor macht ebenfalls einen wichtigen Teil der niederländischen Wirtschaft aus.

Gesundheitswesen

Man wünscht es sich zwar nicht, doch jeder kann im Urlaub einmal krank werden oder einen Unfall haben. Allerdings hat jedes Land auch sein eigenes Gesundheitssystem, sodass man sich schon vor der Reise auf den möglichen Ernstfall vorbereiten sollte.

Ärztliche Versorgung

Die medizinische Versorgung in den Niederlanden entspricht europäischem Standard. EU-Bürger, die sich vorübergehend in den Niederlanden aufhalten, können nach dem europäischen Gemeinschaftsrecht Leistungen nach niederländischem Recht in Anspruch nehmen. Dazu wird als Nachweis eine europäische Versichertenkarte verlangt, die vor der Reise bei der deutschen Krankenkasse beantragt werden sollte.

Die Krankenkassen geben auch Auskünfte über die aktuellen Regelungen im medizinischen Notfall. Die meisten Krankenkassen bieten Reisenden eine Liste mit Vertrauensärzten an. Auch der ADAC kann erste Informationen bereitstellen und der Fremdenverkehrsverein VVV (Vereininging voor Vremdelingenverkeer) steht Reisenden vor Ort zur Verfügung.

Apotheken

In den Niederlanden findet man nicht viele öffentliche Apotheken (farmacie/apotheek). Der Großteil von nicht verschreibungspflichtigen Arzneimitteln wird jedoch in Drogeriemärkten verkauft. In ländlichen Gebieten sind Medikamente hingegen vor allem über die Ärzte zu beziehen.

Krankenhäuser für den Notfall

INSELN

Die westfriesischen Wattenmeerinseln betreiben alle kein eigenes Krankenhaus. Im Notfall (112) werden die Patienten per Fähre oder Hubschrauber (Vlieland, Ameland) in die nächst gelegenen Krankenhäuser auf dem Festland gebracht.

Texel

Kein eigenes Krankenhaus (-> Krankenhaus Den Helder)

Vlieland

Kein eigenes Krankenhaus (-> Harlingen -> Groningen -> Leeuwarden)
Hubschrauber

Terschelling

Kein eigenes Krankenhaus (-> Harlingen -> Leeuwarden)

Ameland

Kein eigenes Krankenhaus (-> Groningen -> Leeuwarden)

Schiermonnikoog

Kein eigenes Krankenhaus (-> Groningen -> Leeuwarden)

FESTLAND

Alkmaar

Noordwest Ziekenhuisgroep, Wilhelminalaan 12, 1815 JD Alkmaar,
Tel. +31-72-5484444, www.nwz.nl

Den Helder

Noordwest Ziekenhuisgroep, Huisduinerweg 3, 1782 GZ Den Helder,
Tel. +31-223-696969, www.nwz.nl/Locaties/Den-Helder

Harlingen

MCL Harlingen, Achlumerdijk 2, 8862 AJ Harlingen,
Tel. +31-517-499999, www.mcl.nl

Leeuwarden

MCL Leeuwarden, Henri Dunantweg 2, 8934 AD Leeuwarden,
Tel. +31-58-2866666, www.mcl.nl

Groningen

Universitair Medisch Centrum Groningen, Hanzeplein 1, 9713
GZ Groningen, Tel. +31-50-3616161, www.umcg.nl

Martini Ziekenhuis, Van Swietenplein 1, 9728 NT Groningen,
Tel. +31-50-5245245, www.martiniziekenhuis.nl

Drachten

Ziekenhuis Nij Smellinghe, Compagnonsplein 1, 9202 NN Drachten,
Tel. +31-512-588888, www.nijsmellinghe.nl

Automobilclubs

Der größte Automobilclub der Niederlande ist der ANWB (Algemene Nederlandse Wielrijders Bond). Seinen Hauptsitz hat er in Den Haag (Wassenaarseweg 220, Tel. +31-88-2693170). Der ANWB informiert über alle wichtigen Themen rund um Reise und Verkehr und vermittelt darüber hinaus interessante Reiserouten für Wanderer und Radfahrer. Der Club mit den charakteristischen gelben Autos betreibt natürlich auch einen Pannendienst („Pechhulp“), den man vor Ort unter Tel. **+31-88-2692888** jederzeit erreichen kann. Autofahrer, die Mitglied in einem Partnerclub wie dem deutschen ADAC, dem österreichischen ÖAMTC oder dem TCS aus der Schweiz sind, erhalten in den Niederlanden nicht nur Rabatte, sondern auch kostenfreie Pannenhilfe. www.anwb.nl

Deiche

Die Niederlande haben ihren Namen nicht von ungefähr. Das Land ist sehr flach, ein Teil liegt sogar unterhalb des Meeresspiegels. Daher sind Deiche von enormer Wichtigkeit, um die tiefer gelegenen Gebiete vor Sturmfluten zu schützen. Dass dies in der Vergangenheit nicht immer gelungen ist, zeigen die „versunkenen“ Dörfer Westerburen auf Schiermonnikoog und West-Vlieland auf Vlieland. Im Norden der Inseln gibt es große Dünenketten, im Süden weite Salzwiesen (Kwelder). Die Trockenlegung der Salzwiesen diente nicht nur zum Schutz vor Sturmfluten, sondern schuf gleichzeitig auch Weideflächen für das Vieh der Küstenbauern.

Die niederländischen Ingenieure sind heute Meister des Deichbaus. Genaue Berechnungen und eine regelmäßige Überprüfung der Standfestigkeit sind unabdingbar. Deiche bestehen in der Regel aus einem Sandkern, der mit Kleiboden bedeckt ist. Zur Befestigung des Materials und zum Schutz vor den Einflüssen der Natur wird der Deich mit Gras bepflanzt. Damit das Gras kurz bleibt und der Boden sich verdichtet, wird häufig auf eine Beweidung mit Schafen gesetzt – schweres Ackergerät würde dem Deich schaden.

Einkaufen

In den Niederlanden macht Einkaufen Spaß. Man findet viele Supermarkt- und Bekleidungsketten. Abgesehen davon sind die Niederlande bekannt für ihre etwas abseits der Stadtzentren gelegenen Shoppingcenter und Outlets.